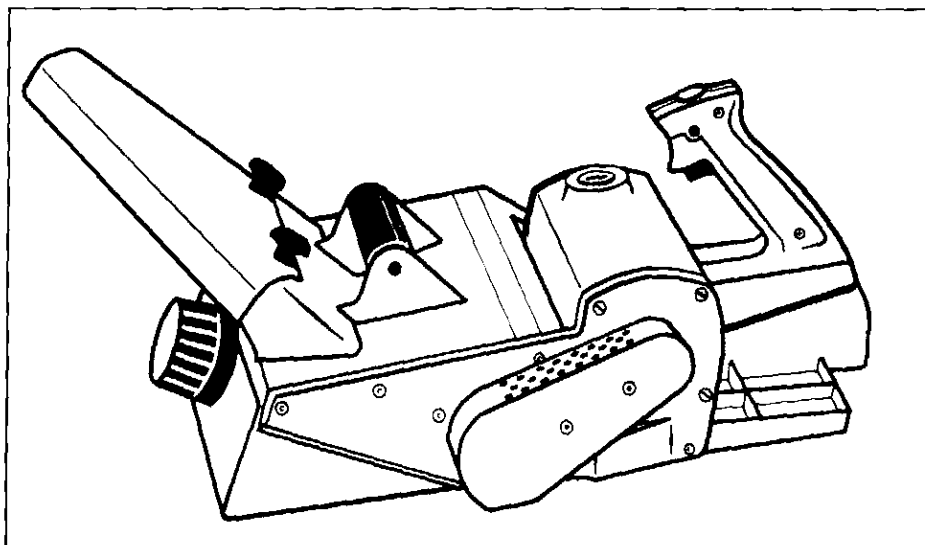




D	Balkenhobel	Betriebsanleitung
GB	Beam Planer	Instruction Manual
I	Pialla	Istruzioni d'Uso
F	Profondeur	Manuel d'Instructions
E	Capillo	Manual de Instrucciones



1 Übersicht - Explanation of general view - Visione generale  
Descriptif - Explicación de los dibujos -

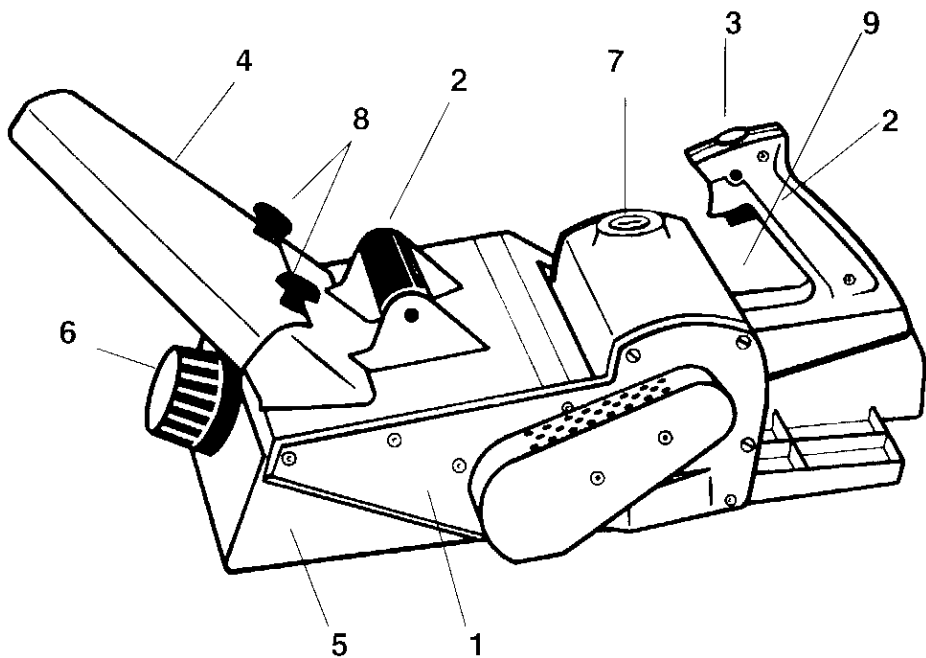
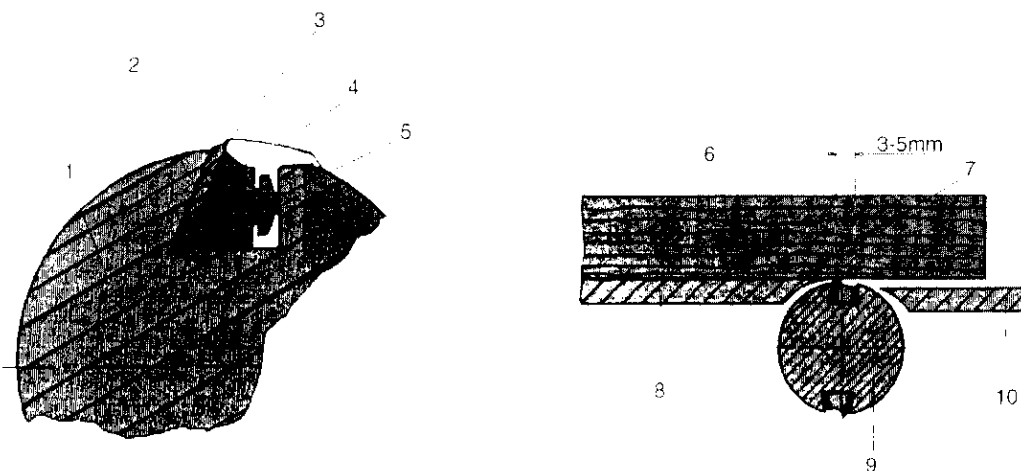


Abb./Fig. 2



**DEUTSCH**

Richtiger Messerüberstand

- 1 Hobelwelle
- 2 Messerträger
- 3 Hobelmesser
- 4 Druckleiste
- 5 Klemmschraube
- 6 Holzleiste
- 7 Markierung
- 8 Spankeil 0-Stellung
- 9 Hobelwelle
- 10 hinterer Auflagetisch

**ENGLISH**

Correct blade projecting length

- 1 drum
- 2 sharpening holder
- 3 planer blade
- 4 set plate
- 5 bolt
- 6 piece of wood
- 7 marking
- 8 wedge 0-position
- 9 drum
- 10 rear supporting table

**ITALIANO**

Corretta lunghezza di sporgenza della lama

- 1 tamburo
- 2 supporto per affilatura
- 3 lama pialla
- 4 piastra regolazione
- 5 bullone
- 6 pezzo di legno
- 7 marcatura
- 8 posizione nulla del cuneo
- 9 tamburo
- 10 avola-supporto posteriore

**FRANÇAIS**

Contrôle de la valeur du saillant

- 1 bloc de coupe
- 2 porte-fer
- 3 fer (plaquette)
- 4 fixation
- 5 vis hexag.
- 6 pièce de bois
- 7 repère
- 8 semelle avant (règlée à 0)
- 9 bloc de coupe
- 10 semelle arrière

**ESPAÑOL**

Longitud correcta en que deben sobresalir las cuchillas

- 1 tambor
- 2 soporte de afilado
- 3 cuchilla del cepillo
- 4 pletina de ajuste
- 5 pemo
- 6 pieza de madera
- 7 marca
- 8 posición 0 de la cua
- 9 tambor
- 10 mesa de apoyo trasera

# DEUTSCH

## Übersicht

1	Maschinenkörper	6	Drehknopf
2	Griffe	7	Kohlebürstendeckel
3	Schalter	8	Sterngriffschrauben
4	Späneleitblech	9	Führungsrolle (nicht sichtbar)
5	Verstellkeil		

## TECHNISCHE DATEN

<b>Modell</b>	<b>KP301</b>
Hobeltiefe.....	0-3,5 mm
Hobelbreite .....	300 mm
Schnittgeschwindigkeit.....	ca. 28m/s
Nennaufnahme.....	2100 W
Abgabeleistung .....	1470 W
Leerlaufdrehzahl .....	10300 min <sup>-1</sup>
Drehzahl bei Nennlast .....	7220 min <sup>-1</sup>
Nettogewicht .....	15,8 kg

- Wir behalten uns vor, Änderungen im Zuge der Entwicklung und des technischen Fortschritts ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
- Hinweis: Die technischen Daten können von Land zu Land abweichen.

## Geräuschemission

Die nach DIN 45635 Teil 21 ermittelte Geräuschemission beträgt:

	Arbeitsplatzbezogener Emissionswert	Schalleistungspegel
Leerlauf	97,3 dB (A)	108 dB (A)
Arbeitsgeräusch	101,3 dB (A)	102 dB (A)

## Staubemission

Die Staubemission wurde von der Prüfstelle des FA-Holz nach den maschinenspezifischen Festlegungen ermittelt. Der statistisch gesicherte Konzentrationswert beträgt **1,20 mg/m<sup>3</sup> Luft**.

## **Vibrationswerte**

Die Hand-Arm Vibration ist typischerweise niedriger als  $2,5 \text{ m/s}^2$ .

## **Stromversorgung**

Die Maschine darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Spannung angeschlossen werden und arbeitet nur mit Einphasen-Wechselspannung. Sie ist entsprechend den Europäischen Richtlinien doppelt schutzisoliert und kann daher auch an Steckdosen ohne Erdungskabel angeschlossen werden.

## **Sicherheitsheftshinweise**

Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

## **ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN**

1. Putztücher, Kleidung, Anschlußleitungen, u. a. sollten nicht in der Nähe des Arbeitsplatzes liegen.
2. Prüfen Sie das Werkstück und entfernen Sie Nägel, Schrauben und andere Fremdkörper vor Arbeitsbeginn.
3. Die Hobelmesser sind sorgfältig zu schützen.
4. Stellen Sie sicher, daß die Messerklemmschrauben vor Beginn der Arbeit fest angezogen sind.
5. Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest.
6. Halten Sie Ihre Hände nicht in die Nähe von rotierenden Teilen.
7. Lassen Sie die Maschine eine Weile im Leerlauf laufen, bevor Sie mit der Arbeit an einem Werkstück beginnen. Achten Sie auf Vibrationen und Schlagen; beides gibt Aufschluß über ein schlecht ausgewuchtetes Messer oder nicht fachgerechten Einbau.
8. Stellen Sie sicher, daß das Hobelmesser nicht mit dem Werkstück in Berührung kommt, bevor Sie einschalten.
9. Beginnen Sie mit der Arbeit erst, nachdem das Hobelmesser die volle Leerlaufdrehzahl erreicht hat.
10. Halten Sie jederzeit einen Sicherheitsabstand von mindestens 20 cm zur Maschine.
11. Schalten Sie das Gerät stets vor Beginn etwaiger Einstellarbeiten aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie, bis die Maschine zum Stillstand gekommen ist.
12. Halten Sie niemals einen Finger in den Spanauswurf. Der Spanauswurf kann verstopfen, wenn Sie feuchtes Holz hobeln. Entfernen Sie vorsichtig die Späne im Bereich des Spanauswurfs, aber nur bei ausgeschalteter Maschine.

13. Schalten Sie nach Beendigung der Arbeit die Maschine aus und stellen Sie diese auf eine Ablagefläche, so daß die vordere Hobelsohle nach oben zeigt und das Hobelmesser nicht mit anderen Gegenständen in Berührung kommt.
14. Wechseln Sie stets Hobelmesser oder Messerklemmplatten paarweise aus, um Unwucht der Messerwelle zu vermeiden, die Vibrationen erzeugt und die Lebensdauer der Maschine verkürzt.
15. Verwenden Sie stets scharfe Hobelmesser.

DIESE HINWEISE SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN.

### **Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der Balkenhobel ist ausschließlich zum Hobeln von Massivholz bestimmt. Dabei wird die Maschine von einer Person über ein sicher befestigtes bzw. sicher aufliegendes Werkstück geführt.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden jeder Art haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Beachtung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen sowie der Anschluß der Maschine an eine Späneabsaugung, wenn sie in geschlossenen Betriebsräumen eingesetzt wird.

Die Unfallverhütungsvorschriften, die oben genannten Sicherheitsregeln sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

### **Restrisiken**

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsvorschriften aufgrund der durch den Einsatzzweck der Maschine bedingten Konstruktion noch folgende Restrisiken auftreten:

- Verletzen an den Messerschneiden bei Messerwechsel
- Berühren des Werkzeuges im Schneidbereich
- Erfassen der Kleidung durch Rotation
- Verletzen durch wegfliegende Werkstück- oder Werkzeugteile
- Gefahren durch die bewegliche elektrische Anschlußleitung

## **BEDIENUNGSHINWEISE**

### **Einstellung der Spanabnahme**

Mit dem Drehknopf läßt sich die Spanabnahme von 0 bis 3,5 mm einstellen. Das eingestellte Maß ist auf der Skala abzulesen.

Der Idealbereich liegt bei 1 bis 2 mm. Wird mit dieser Spanabnahme gehobelt, so ist die Vorschubkraft leicht aufzubringen. Außerdem werden die anfallenden Späne, selbst wenn mit voller Arbeitsbreite gehobelt wird, noch gut ausgeworfen.

Mit maximaler Spanabnahme sollte nur im Ausnahmefall und bei Werkstücken mit geringer Breite gehobelt werden.

### **Schalterfunktion**

Vorsicht:

Vor dem Anschließen der Maschine an das Stromnetz stets überprüfen, ob der Schalter ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die AUS-Stellung zurückkehrt.

Zum Ausschalten den EIN-/AUS-Schalter loslassen.

### **Hobelbetrieb**

Setzen Sie die Maschine zum Hobeln zuerst mit dem Verstellkeil auf das Werkstück. Schalten Sie den Hobel ein und führen Sie ihn unter leichtem Druck und gleichmäßigem Vorschub über das Werkstück.

Arbeiten Sie nur mit scharfen Messern. Stumpfe Messer ergeben ein schlechtes Hobelbild, erhöhen den Kraftaufwand und führen zum Verstopfen des Späneauswurfs.

Beim Hobeln breiter Werkstück ist die seitliche Führungsrolle eine wertvolle Führungshilfe. Sie befindet sich auf der Grundplatte neben dem Antriebsmotor und wird mit einem leichten Ruck abgezogen. Diese muß dazu in die dafür vorgesehene Bohrung an der Unterseite eingesteckt werden. Nach Beendigung der Arbeit die Rolle wieder abziehen und in die Halterung auf der Grundplatte einrasten.

### **Hobelmesser**

Die Hobelwelle ist mit zwei Einweg-Standard-Wendehobelmessern ausgerüstet. Die Auflagen der Messer sind vom Werk justiert und benötigen keine Einstellehre. Verwenden Sie nur Original-Makita-Wendemesser, damit der vorgeschriebene Messerüberstand eingehalten wird.

## Messerwechsel

Vorsicht:

Die Messer sind scharf - Verletzungsgefahr!

- Netzstecker ziehen.
- Messerwelle arretieren (am besten mittels Holzkeil)
- Messerwellenschrauben lösen. Benutzen Sie dazu unbedingt den Originalschlüssel.
- Messer mit Messerträger herausziehen.
- Anlageflächen sorgfältig reinigen.

Messer wenden oder wechseln und in der richtigen Reihenfolge einsetzen.

Achten Sie darauf, daß die Messer keinesfalls seitlich überstehen dürfen.

- Messer mit Messerträger mit einem Holz oder Handschuh leicht auf die Justierbolzen drücken und die Messerwellenschrauben von der Mitte aus beginnend nach beiden Seiten abwechselnd zuerst leicht, dann fest anziehen (7 Nm). Benutzen Sie hierfür den Original Messerwellenschlüssel, damit die Schraubenköpfe nicht beschädigt werden.
- Die Messerwelle ist vom Werk aus fest eingestellt. Ein Nachjustieren ist kundenseitig nicht möglich. Hierzu muß die Maschine ins Werk eingeschickt werden.
- Zur Prüfung des richtigen Messerstandes wird (bei einer Spanabnahmeeinstellung 0) ein Richtscheit über den Tisch gelegt. Beim Durchdrehen der Messerwelle von Hand soll dann das Richtscheit durch das Messer ca. 3 - 5 mm mitgenommen werden. (s. Abb. 2).

## **Wartung und Pflege**

Der Balkenhobel ist weitgehend wartungsfrei. Die Kugellager sind auf Lebensdauer geschmiert. Es empfiehlt sich, die Maschine regelmäßig von Staub zu befreien. Dabei sollten die Lüftungsöffnungen am Motor bei stehender und laufender Maschine mit Druckluft (öl- und wasserfrei) ausgeblasen werden.

Sowohl der Hobeltisch als auch der Verstellkeil sollten regelmäßig mit Silbergleit o. ä. eingerieben werden. Dies erleichtert das Hobeln und beugt Harzansatz vor.

## **Kohlenwechsel**

Vorsicht:

Zuerst Netzstecker ziehen!

Öffnen Sie den Kunststoffdeckel mit einem breitem Schraubenzieher, alte Kohlebürste entnehmen, alle Teile säubern, neue Kohlebürste einsetzen und Deckel fest verschließen.

Nur Original-Ersatzkohlebürsten paarweise austauschen. (Selbstabschaltend).

## **Riemenwechsel**

Schutzhaube entfernen, neuen Riemen Rille um Rille abwechselnd auf das große, dann auf das kleine Rad mit dem Handballen mit Drehung auflegen, bis die gesamte Riemenbreite aufliegt. Schutzhaube unbedingt wieder montieren!

Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit dieses Gerätes zu gewährleisten, sollten Reparatur-, Wartungs- und Einstellarbeiten nur von durch Makita autorisierten Werkstätten oder Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von Makita-Originalersatzteilen ausgeführt werden.

**DEUTSCH****EG-Konformitätserklärung  
89/393/EWG**

Hiermit erklärt der Unterzeichnete,  
Yasuhiko Kanzaki, Bevollmächtigter von  
Makita Corporation, 3-11-8 Sumiyoshi-Cho,  
Anjo, Aichi, 446 Japan, daß der Balkenhobel

**HEMA ZBH 30 / MAKITA KP 301**

hergestellt von Heermann Maschinen-  
bau GmbH, Steinbeisstr. 8, 72636 Fricke-  
hausen, gemäß den Ratsdirektiven  
73/23/EWG - 89/392/EWG - 89/336/EWG mit  
den folgenden Normen bzw. Normen-  
dokumenten übereinstimmt:

FN 50144

FN 55014

2. Januar 1998

**ENGLISH****EC Declaration of Conformity  
89/393/EWG**

The undersigned, Yasuhiko Kanzaki,  
authorized by Makita Corporation, 3-11-8  
Sumiyoshi-Cho, Anjo, Aichi, 446 Japan,  
declares that the beam planer

**HEMA ZBH 30 / MAKITA KP 301**

manufactured by Heermann Maschinen-  
bau GmbH, Steinbeisstr. 8, D-72636  
Frickenhausen, is in compliance with the  
following applied harmonized standards and  
applied national and technical specifications

EN 50144

FN 55014

in accordance with Council Directives  
73/23/EWG - 89/392/EWG - 89/336/EWG.

January 2, 1998

**ITALIANO****Dichiarazione di conformità con le norme  
della comunità Europea  
89/393/EWG**

Il sottoscritto, Yasuhiko Kanzaki, con  
l'autorizzazione della Makita Corporation,  
3-11-8 Sumiyoshi-Cho, Anjo, Aichi, 446  
Japan, dichiara che la pialla

**HEMA ZBH 30 / MAKITA KP 301**

fabbricate dalla Heermann Maschinen-  
bau GmbH, Steinbeisstr. 8, D-72636  
Frickenhausen è conforme alle direttive  
europee riportate di seguito:

FN 50144

FN 55014

secondo le direttive del Consiglio  
73/23/EWG - 89/392/EWG - 89/336/EWG.

2 gennaio 1998

**FRANÇAISE****Déclaration de conformité européenne  
89/393/EWG**

Je soussigné, Yasuhiko Kanzaki, mandaté  
par Makita Corporation, 3-11-8 Sumiyoshi-  
Cho, Anjo, Aichi, 446 Japan, déclare que la  
profondeur

**HEMA ZBH 30 / MAKITA KP 301**

fabriquées par Heermann Maschinen-  
bau GmbH, Steinbeisstr. 8, D-72636  
Frickenhausen, est conforme aux normes ou  
aux documents normalisés suivants,

EN 50144

EN 55014

conformément aux Directives du Conseil,  
73/23/EWG - 89/392/EWG - 89/336/EWG.

2 janvier 1998

**ESPAÑOL****Declaración Comunitaria de  
Conformidad 89/393/EWG**

El abajo firmante, Yasuhiko Kanzaki,  
autorizado por Makita Corporation, 3-11-8  
Sumiyoshi-Cho, Anjo, Aichi, 446 Japan,  
declara que el cepillo

**HEMA ZBH 30 / MAKITA KP 301**

fabricados por Heermann Maschinen-  
bau GmbH, Steinbeisstr. 8, D-72636  
Frickenhausen, cumple las siguientes  
normas o documentos normalizados

EN 50144

EN 55014

de acuerdo con las directivas comunitarias,  
73/23/EWG - 89/392/EWG - 89/336/EWG.

2 de enero de 1998

Yasuhiko Kanzaki



Geschäftsführer  
Managing Director  
Amministratore Delegato

Directeur général  
Director gerente

**Makita France S.A.**

2, Allée des Performances,  
Zone Industrielle des Richardets,  
B.P. 119-93162 Noisy le Grand Cedex,  
France

## **Japan**

### **Makita Corporation**

Anjo Plant  
3-11-8 Sumiyoshi-cho  
Anjo, Aichi 446  
Phone: (0566) 98-1711  
Fax: (0566) 98-6021

## **United Kingdom**

### **MAKITA (U.K.) LTD.**

Michigan Drive, Tongwell.  
Milton Keynes, Bucks MK15  
8JD  
Phone: (0908) 211678  
Fax: (0908) 211400

## **France**

### **MAKITA FRANCE S.A.**

#### **Head Office**

2, Allée des Performances,  
Zone Industrielle des  
Richardets,  
B.P. 119-93162 Noisy le Grand  
Cedex  
Phone: (1) 4932-6200  
Fax: (1)4305-9913

## **Italy**

### **MAKITA S.P.A.**

Via Sempione 269A,  
20028 S. Vittore Olona (MI)  
Phone: (0331) 524111  
Fax: (0331) 421580

## **The Netherlands**

### **MAKITA BENELUX B.V.**

Ekkersrijt 4086, 5692 DA Son  
Phone: (04900) 60045  
Fax: (04990) 60096

## **Belgium**

### **S.A. MAKITA N.V.**

Mechelsesteenweg 323. 1800  
Vilvoorde  
Phone: (02) 253-1234  
Fax: (02) 253-0101

## **Germany**

### **MAKITA Werkzeug GmbH**

#### **Head office**

Kenia Str. 20, 47269 Duisburg  
Phone: (0203) 9757-0  
Fax: (0203) 9757-129

## **Austria**

### **MAKITA WERKZEUG**

#### **Gesellschaft m.b.H.**

Kolpingstr. 13, A-1232 Wien  
Phone: (01) 6162730  
Fax: (01) 616273040

## **Spain**

### **MAKITA, S.A.**

Avenida de la Canada, 64-66,  
Coslada. 28820 Madrid  
Phone: (1) 671-1262  
Fax: (1) 671-1719

## **Canada**

### **MAKITA Canada Inc.**

#### **Head office & plant**

1950 Forbes Street,  
Whitby, Ontario L1N 7B7  
Phone: (905) 571-2200  
Fax: (905) 571-7434